



# Die Kohlmeise

## Das Meisenprojekt der JüL 1



Nachdem wir im vorletzten Schuljahr während des Homeschoolings einer Blaumeise beim Nisten und bei der Aufzucht der Jungen zuschauen konnten, nistete im diesem Frühjahr eine Kohlmeise im selben Nistkasten. Und wir beobachteten sie dabei im Präsenzunterricht. Das war spannend und aufregend:



Das Männchen suchte einen passenden Nistplatz aus. Das können Baumhöhlen, Nistkästen, verlassene Mauselöcher, Stiefel oder Briefkästen... sein. Dem Weibchen gefiel der Platz, es kontrollierte, ob sie sich nicht am Einflugloch verletzen könnten und fing an, **das Nest zu bauen**. Das **dauerte mehrere Wochen**. In dieser Zeit blieb das Männchen immer in der Nähe und sang fleißig.

Zum Nestbau benutzte die Kohlmeise **getrocknete Pflanzenreste, Fellhaare, Federn, Moos und Kräuter, die vor Bakterien schützen**, ziemlich klug, oder?



An einem Montag lagen plötzlich **acht Eier** im Nest und am Dienstag das neunte. Wir wunderten uns, dass ein so kleiner Vogel so viele Eier auf einmal legen kann. Schließlich wiegt die **Meisenmama** höchstens **18 Gramm** und jedes **Ei** wiegt schon alleine ungefähr **1,7 Gramm**. Später fanden wir heraus, dass das Weibchen **ein Ei pro Tag** legt und mit dem Brüten erst beginnt, wenn alle Eier gelegt sind. Zum Schutz vor Eierdieben deckt sie die Eier ab, wenn sie das Nest verlässt. Deshalb konnten wir die Eier nicht früher sehen.



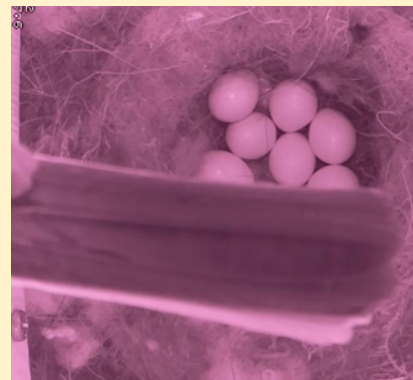
Meisen legen übrigens mehr Eier als andere Kleinvögel.

In den ersten beiden Tagen brütet die Meise nur nachts, danach rund um die Uhr.

Auf der Brust des Weibchens bildet sich der **Brutfleck**. Das ist eine federlose, besonders warme Stelle.

Die Brutzeit beträgt 2 Wochen.

Während des Brütens macht das Meisenweibchen immer nur kurze Pausen, um das Nest zu verlassen. Zusammen sind das ungefähr 3 Stunden pro Tag. Also **brütet es 21 Stunden am Tag**. Das geht nur, weil das Männchen es in dieser Zeit mit Nahrung versorgt.





Zwei Wochen später war es dann soweit, die Jungen schlüpften! Ohne jede Feder sahen sie fast aus, als wären sie durchsichtig. Die Augen waren große schwarze Punkte, die durch die Haut schimmerten, die sie noch bedeckte.

Bei ihrer Geburt wogen die Jungen ungefähr 1,3 Gramm.

Und nun begann die wohl anstrengendste Zeit für die Meiseneltern: Die Aufzucht ihrer Jungen. In den ersten 5 bis 6 Tagen verfütterten sie vor allem Spinnen. Die enthalten viel Taurin, das wichtig für die Entwicklung des Gehirns ist. Danach sind Raupen die beste Nahrung. Mit ungefähr 10.000 Raupen werden die Jungvögel gefüttert. Rechnet man das auf den Menschen um, so müssten Eltern 100 kg Lebensmittel pro Tag für ihr Kind mit nach Hause bringen, und zwar einzeln und zu Fuß. Außerdem werden die Jungen mit Schneckenhäusern gefüttert, die viel Kalzium enthalten, das gut für den Knochenaufbau ist. Da Vögel keine Zähne haben, übernimmt der Kaumagen das Kauen, indem er das Futter zerquetscht. Dabei helfen auch Sandkörner, die mitgefüttert werden. Das Geburtsgewicht der Meisenjungen verfünffacht sich in den ersten drei Wochen.





5. Mai 2021



5. Mai 2021



6. Mai 2021



10. Mai 2021



10. Mai 2021



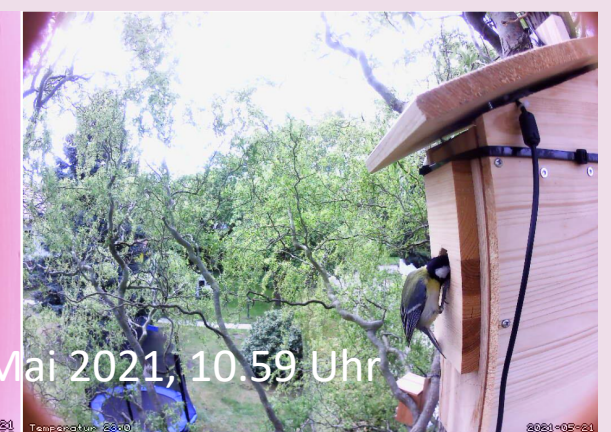
17. Mai 2021



17. Mai 2021



21. Mai 2021, 10:59 Uhr



21. Mai 2021, 14:10 Uhr

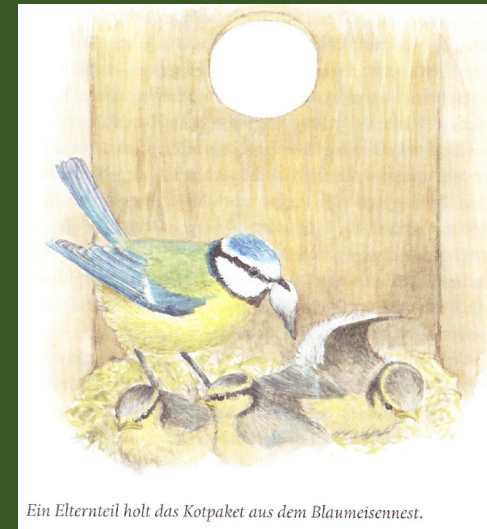


21. Mai 2021, 14:11 Uhr

Auf dem 1. Bild vom 17. Mai kann man sehen, dass aus einem Ei kein Junges geschlüpft ist.

Noch etwa zwei bis drei Wochen, nachdem die Jungvögel flügge geworden sind, bleibt die Meisenfamilie weiter zusammen. In der Zeit erlernen die Jungvögel die Nahrungssuche von ihren Eltern, die sie auch noch vor Gefahren beschützen. Danach sind die Jungen auf sich alleingestellt.

Wir waren sehr überrascht, dass es im Nest so sauber war. Wer so viel frisst, muss sich doch auch mal entleeren. Hier ist des Rätsels Lösung:



Kohlmeisen werden 13 bis 15 cm groß und sind damit die größten Meisen. Sie haben schwarze Kopffedern, seitlich darunter sind sie weiß. Ihr Bauch ist leuchtend gelb und hat in der Mitte längs einen schwarzen Streifen. Bei den Männchen ist dieser viel kräftiger als bei den Weibchen. Rücken und Flügel sind grün-schwarz.

Hier kannst du dir einen Film vom Nestbau bis zum Ausflug der jungen Kohlmeisen ansehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=2s6oAhCVeh8>

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Familie F. dafür, dass sie uns über ihre Live Cam an diesem aufregenden Erlebnis teilhaben ließ!

Textbeiträge:

★ Leandra

★ Mia

★ Mila

★ Pia

★ Tarja